

► Zielerreichung ID 2901

► UMWELT

ZIEL	MASSNAHME	STAND 2012	STAND 2013	STAND 03.2014	AUSBLICK
------	-----------	------------	------------	---------------	----------

INNOVATIVE TECHNIK

<p>Reduktion der Reibungsverluste während der Fahrt</p> <p>Reinigung des Unterwasserschiffskörpers</p>	<p>Unterwasseranstrich auf Silikonbasis für die gesamte Flotte</p>	<p>Ab AIDAsol verfügen alle Schiffe über Silikonanstrich, die anderen werden jeweils bei routinemäßigen Werftzeiten nachträglich damit versehen</p>	<p>Kontinuierlich</p>	<p>Alle Schiffe sind mit Silikonanstrich versehen. Periodische Reinigung des Unterwasserschiffskörpers</p>	<p>Kontinuierliche Prüfung der Verfügbarkeit noch effektiverer Anstriche</p>
<p>Emissionen pro Passagiertag weiter reduzieren</p>	<p>Einsatz Heat Recovery System (Abwärmenutzung)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wärmeerzeugung - Wassererzeugung - Klimatisierung 	<p>Auf allen Schiffen installiert und in Betrieb</p>	<p>Weitere Optimierungen</p>	<p>Weitere Optimierungen</p>	<p>Kontinuierliche Überprüfung weiterer Potenziale unter Berücksichtigung der aktuellen Fahrpläne</p>
	<p>Einsatz Alaska Cooler-Technik (Wärmetauscher)</p>	<p>Test einer Variante auf AIDAbella und AIDAdiva abgeschlossen. Bei aktueller Routenführung kein weiterer Ausbau geplant.</p>			
	<p>neues Lichtmanagement</p> <p>Hotel-Card-Schalter für Beleuchtung und Klimaanlage in der Kabine</p>	<p>Ab AIDAsol sind alle neuen Schiffe mit neuem Beleuchtungskonzept plus Hotel-Card ausgestattet, die anderen werden jeweils bei routinemäßigen Werftzeiten nachträglich umgebaut</p>	<p>Kontinuierlich, Einsparung durchschnittlich ½ Tonne Treibstoff/Tag</p>	<p>Kontinuierlich</p>	<p>Kontinuierlich</p>

	Nutzung von Luft, Umluft und Abwärme ab AIDAdiva in Kabinen und öffentlichen Bereichen durch Umluftsystem inklusive Abwärmenutzung	Kontinuierlich seit 2007, Reduktion Energieverbrauch Kabinen um durchschnittlich 20%	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich
	Optimierte Kühlsysteme (Klima und Proviant)	Kontinuierlich seit 2007, Ausstoß von ozonabbauenden Kühlmitteln auf Null reduziert	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich
	Drei-Wege-Ventile zur individuellen Regelung der Kühlleistung der Klimaanlage	Kontinuierlich ab AIDALuna seit 2009, Einsparung von drei Tonnen Treibstoff pro Tag	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich
	Steigerung der Energieeffizienz und Reduzierung des Energieverbrauchs durch reduzierte Geschwindigkeiten, ein effizientes Routenmanagement sowie die Optimierung von Fahrplänen und Liegezeiten, AIDA Power Monitor	Kontinuierlich, Einsparung von 2% des Treibstoffverbrauchs der gesamten Flotte	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich
	Einsatz von strömungsoptimierten Propellern	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich
	Teilnahme am Forschungsprojekt e4ships	Kontinuierlich seit 2010	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich

Reduktion des Treibstoffverbrauchs und CO ₂ -Ausstoß der Firmenwagen	Kauf effizienterer Neuwagen	Kontinuierlich seit 2010, Festlegung der Höchstgrenze für CO ₂ -Ausstoß bei Neufahrzeugen: auf 140 g/km	Kontinuierlich, CO ₂ -Ausstoß liegt im Durchschnitt bei 135 g/km für unsere 76 Fahrzeuge Einführung von Carsharing und Firmenfahrzeugen Test von Elektro- und Erdgasfahrzeugen geplant	Dienstwagenvorschrift weiterhin 140 g/km; 78 Fahrzeuge mit durchschnittlich 130 g/km CO ₂ -Ausstoß Einführung von 2 Elektrofahrzeugen 2014	Kontinuierlich
Schaffung von Möglichkeiten zur umweltfreundlichen externen Energieversorgung unserer Schiffe	Unterstützung Hafen Hamburg bei der Planung zur Einführung von Landstromversorgung im Hafen der Hansestadt	Kontinuierlich seit 2008	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich
	Landstromanschluss auf AIDA Schiffen	Alle Schiffe ab 2007 sind vorbereitet für Landstrom	AIDASol im Juni 2013 komplett für Landstrom ausgestattet	AIDASol bereit für Nutzung von Landstrom	Nutzung in Häfen, die Infrastruktur bereitstellen; z.B. Landstromanschluss im Hafen Hamburg für 2015 geplant
	LNG Hybrid Barge als eigene Initiative von AIDA und Becker Marine Systems zur emissionsarmen Energieversorgung im Hafen	Startschuss für das Projekt zum Bau einer LNG Hybrid Barge mit Becker Marine Systems	LNG Hybrid Barge befindet sich im Bau	Erste Nutzung mit AIDASol im Sommer 2014	Pilottest LNG Hybrid Barge in Hamburg
	neue Schiffsgeneration mit Dual-Fuel-Motoren (Schiffsdiesel und LNG) ausstatten		Vorbereitung	Einbau Dual-Fuel-Motoren auf AIDAprima	Schiffsgeneration, die 2015/2016 in Dienst gestellt wird, erhält Dual-Fuel-Motoren für den Hafenbetrieb
Umfassende Abgasnachbehandlung (Rußpartikel, NO _x , SO _x)	Ausstattung der Neubauten 2015/2016		Projektierung für den Einbau von Filtersystemen auf den Neubauten 2015/2016	Einbau auf AIDAprima 2014	Indienststellung Neubauten 2015/2016 mit umfassenden Systemen zur Abgasnachbehandlung
	Nachrüstung der bestehenden Flotte		AIDAcara als 1. Schiff vorausgerüstet für Filtereinbau	(Teil-)Ausrüstung AIDAluna	Schrittweise Nachrüstung

Nutzung Mitsubishi Air Lubrication System (MALS)	Ausstattung der Neubauten 2015/2016 mit innovativer MALS Technologie			Durchsetzung des Zieles, mit den Neubauten 20% weniger Treibstoff zu verbrauchen, als auf vorheriger Schiffsklasse bei Baubetreuung und Erprobungen; u.a. durch MALS (7%), neuartige Rumpfform (10%) und Pod-Antrieb (3%)	AIDAprima erstes Schiff mit MALS 2015
--	--	--	--	---	---------------------------------------

► GELEBTE PRAXIS

Ressourcenschonung durch „Umfassende Qualität“	Einsatz nachhaltiger Produkte, Kleidung, Lebensmittel, Möbel etc. Prüfung Angebot Klimaausgleich für unsere Gäste sowie für Dienstreisen	Neuausrichtung der Nachhaltigkeitsstrategie	Umstellung auf Recyclingpapier, Verlegung von cradle-to-cradle-zertifizierten Teppichen Erarbeitung eines Konzepts zum Ausgleich von CO ₂	Prüfung weiterer Möglichkeiten	Kontinuierlich
Entwicklung von Qualitätsstandards für nachhaltige Ausflüge			Entwicklung eines Kriterienkatalogs für nachhaltige Ausflüge	Pilotprojekt „Nachhaltige Landausflüge“ im Ostseeraum	Ausweitung des Angebots

REDUKTION DES ABFALLAUFKOMMENS

Recyclingquote weiter steigern	Anforderungsprofil der Vertragspartner u.a. bzgl. Sortierquote schärfen	Kontinuierlich seit 2007	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Durch Einführung von Kreislaufprozessen bis 2020 deutliche Verbesserungen
	Verstärkter Einsatz recyclingfähiger Materialien	Kontinuierlich seit 2007	Kontinuierlich	Kontinuierlich	

Reduktion Abfallmenge pro Gast und Tag	Abfallsortierung, Verdichtung bzw. Entwässerung an Bord	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Durch Einführung von Kreislaufprozessen bis 2020 deutliche Verbesserungen
	Durchführung von regelmäßigen Entsorgungsaudits und -inspektionen vor Ort und in den Häfen	Kontinuierlich seit 2010	Kontinuierlich	Kontinuierlich	
Reduktion des Frischwasserverbrauchs pro Gast und Tag	<ul style="list-style-type: none"> • wassersparende Anwendungen: Durchflussbegrenzer bei Waschbecken und Duschen, Zeitschaltungen und Infrarotsteuerung im Sanitärbereich • WC-Spülungen mit einem Vakuumsystem • Auf neuen Schiffen auch Vacuum-Food-Waste-System für Lebensmittelabfälle 	Kontinuierlich seit 2007	Reduktion des Frischwasserverbrauchs pro Person und Tag von 183 auf 168 Liter von 2012 auf 2013	Kontinuierlich	Kontinuierlich
Meerwasseraufbereitung	<ul style="list-style-type: none"> • Biologische Membranaufbereitungsanlage von Meerwasser in Trinkwasser 				

OPTIMIERUNG ABWASSERENTSORGUNG

Vorzeitige Erreichung der HELCOM Werte für Stickstoff und Phosphor	Projekt mit dem Prüfinstitut für Abwassertechnik in Aachen zur Untersuchung technischer Möglichkeiten zur Optimierung der Klärleistung	Durchführung von Test	Materielle und finanzielle Unterstützung für Forschungsvorhaben zur Erreichung der HELCOM-Werte	Kontinuierlich F&E-Vorhaben NAUTEK (NAUTEK = Nachhaltige Aufbereitungstechnologien zur Abwasserreinigung und -wiedernutzung auf Kreuzfahrtschiffen)	
--	--	-----------------------	---	---	--

SCHUTZ SENSIBLER ÖKOSYSTEME

Vermeidung ungewollten Austauschs von Mikroorganismen	Behandlung von Ballastwasser		Einsatz modernster Ballastwasserbehandlungsanlage auf AIDAstella	Ballastwasserbehandlungsanlage auf Neubauten 2015/2016	Ballastwasserbehandlungsanlage auf Neubauten 2015/2016
---	------------------------------	--	--	--	--

MITARBEITER

ZIEL	MASSNAHME	STAND 2012	STAND 2013	STAND 03. 2014	AUSBLICK
------	-----------	------------	------------	----------------	----------

▶ MITARBEITERAUS- UND WEITERBILDUNG

Gezielte Kompetenzentwicklung der Mitarbeiter	<p>Zielgruppenspezifische Introductory & Refresher-Kurse an der AIDA Academy</p> <p>Ausbau des webbasierten AIDA Expert Learning Management Systems</p> <p>Internationale Trainingscenter & Programme mit Bildungspartnern etablieren</p>	<p>Implementierung Refresher-Kurs Guest</p> <p>Umfassendes E-Learning Ethic & Compliance Training integriert</p> <p>Durchführung von 113 Introductory & Refresher-Programmen für 1.460 Mitarbeiter</p>	<p>MLC & STCW Anforderungen in alle Trainings und Kommunikationen integriert</p> <p>Integration von Simulationstrainings</p> <p>Kontinuierlicher Ausbau des E-Learning-Angebots</p> <p>Neues Welcome Konzept Land eingeführt (Welcome Check" & „Orientation Workshop“)</p>	<p>Einführung von Training Managern an Bord zur gezielten Kompetenzentwicklung in Vorbereitung für Mai 2014</p> <p>Erweiterung der Möglichkeit zur Nutzung des Sprachkurses – auch während des Urlaubs</p>	<p>Kontinuierliche Weiterentwicklung</p> <p>Ausbau der Sprach- und Führungstrainings</p> <p>Steigerung der Effizienzsteuerung Bord hinsichtlich Personalentwicklung & Trainings durch Einführung der Training Manager</p>
Verbindliche HESS-Schulungen für alle Mitarbeiter	HESS-Inhalte flächendeckend in Trainingsprogrammen integrieren	<p>Erweiterung der HESS-Trainer Tools</p> <p>Train the trainer-Programm an Bord</p>	<p>Umfassendes Schulungsprogramm für D&E Offiziere im AIDA Simulationszentrum</p> <p>Aufnahme in alle Neueinsteigertrainings (Basic Safety, etc)</p>	<p>Neue Engine Resource Management Trainingsstandards verabschiedet</p> <p>Mitwirkung in der Carnival Corp. Training Working Group zum Review von HESS Trainingsstandards</p>	Entwicklung neuer Carnival Corporation HESS Standards sukzessive bis Ende 2014

Führungskräfte in ihrer Verantwortung begleiten und fördern	Umfassendes Führungs- und Nachwuchstraining anbieten Führungsstandards & Instrumente entwickeln und nachhalten Interkulturelles Verständnis ausbauen	AIDA Leaders an allen asiatischen Trainingsstandorten ausgebaut	Erweiterung des AIDA Leader Programms um spezielle Themen siehe (AIDA Leaders Selection) AIDA Führungsstandards als Blended-Learning Programm Pilot für Maritime Leadership for Ships Council	Neu: AIDA Excellence Programm „Maritime Leadership“ und „Leaders II“ in Asien	Kontinuierliche Weiterentwicklung
Eigenen Nachwuchs für den nautischen und technischen Bereich sichern	Angebot von hochwertigen Ausbildungs- und Studiengängen in Kooperation mit Bildungspartnern & AIDA Academy	42 Ausbildungs- & Studienplätze vergeben Einführung AIDA Studienförderung „Cruise Engineers“	Auszeichnung Top Ausbildungsbetrieb für Mechatroniker (Mai) Umstellung Schiffsbetriebstechnik dual in Schiffsbetriebstechnik mit Technischer-Offiziers-Ausbildung (6 Monate mehr Praxis an Bord)	Einstellung für Studium läuft Formalisierung von internen Förderungen für die Offizierslaufbahn (Meister, Fachhochschule, Studium) Kroatische Kadetten an Bord	Weiterentwicklung der technischen Studiengänge, (BA Schiffselektrotechnik, Stiftungsprofessur) Zunehmende Internationalisierung in der Ausbildung
Konsolidieren der Bildungsaktivitäten innerhalb der AIDA Academy	Unternehmensweite Bündelung der Ausbildungs- und Studienaktivitäten und Trainingsprogramme	Eröffnung des Maritimen Simulationszentrums im September 2012 Integration der European Cruise Academy in AIDA Cruises	Koppelung von Brücken und Maschinensimulator für komplexere Trainings	Konsolidierung der Trainings AIDA Entertainment HH (Vereinheitlichung von Trainingsprogrammen)	Weiterer Standort AIDA Home Synergien mit Costa Campus Einführung Training Manager

► MITARBEITERZUFRIEDENHEIT

Mitarbeiterzufriedenheit eruieren	Durchführung einer unternehmensweiten AIDA Mitarbeiterbefragung	Unternehmensweite Befragung durchgeführt in Q2 Ableitung von Maßnahmen	Umsetzung von Maßnahmen der in 2012 durchgeführten Befragung Start Projekt Revitalisierung AIDA values	Implementierung der Revitalisierung der AIDA values im Februar 2014, Engagement Prozess gestartet	Klares Werteverständnis vermitteln (Umsetzung Value Projekt) Einführung Zufriedenheitsmessung an Bord
-----------------------------------	---	---	---	---	--

Verbesserung der Mitarbeiter-Gesundheit & Work-Life-Balance	Durchführung von Gesundheitstagen	2. Gesundheitstag im Oktober 2012	„Weiterführung Gesundheitstage, Seminare / Kurse: Gesund führen, Resilient führen, Conflict handling und Stressbewältigung Einführung elektronische Arbeitszeiterfassung Bord im August abgeschlossen (Einhaltung Ruhezeiten)		Virtualisierung Arbeitswelt (Einschränkung Reisetätigkeit durch zunehmende Nutzung Videokonferenzen, etc.) Modernisierung Mitarbeiterrestaurant Integration neue Mitarbeiter
	Zahlreiche Fitness und Regenerations-Angebote	AIDA Leaders „Gesund führen“	Fortlaufend im Trainingsangebot	Erste Angebote via Intranet erfolgt	Seminar Fortlaufend im Trainingsangebot Prüfung und Erweiterung derzeitige Angebote durch HR Marketing
Reduktion von Arbeitsunfällen	Konsequente Umsetzung von Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsmaßnahmen	Ausfalltage an Bord: 1,80% An Land: 3,20% Arbeitsunfälle an Bord: 1,78 An Land: 1,28	Ausfalltage an Bord: 1,9% An Land: 3,6% Arbeitsunfälle an Bord: 1,79 An Land: 0,88	Kontinuierlich	Kontinuierlich

► ATTRAKTIVER ARBEITGEBER

Positionierung als attraktiver Arbeitgeber	Umfangreiche Einblicke für Bewerber über Internet, Messen, Social Media, internationale und nationale Career Days, Vorträge und Kooperationen	Relaunch Karrierereportal www.aida-jobs.de „Wir sind AIDA“ Kampagne umgesetzt	Facelift Karrierereportal Mai & mobiles Karrierereportal Ausbau Sozial Media (Facebook, Xing, LinkIN)	AIDA Employer of Choice (Auszeichnung als Top Arbeitgeber 2014 über Top Employer Institute und bester Arbeitgeber im Tourismus 2014 durch Focus)	AIDA Employer of Choice Revitalisierung Marketingtools für Rekrutierung (Neubauten 2015/2016)
--	---	--	--	--	--

GÄSTE

ZIEL	MASSNAHME	STAND 2012	STAND 2013	STAND 03. 2014	AUSBLICK
------	-----------	------------	------------	----------------	----------

▶ GÄSTEZUFRIEDENHEIT STEIGERN

Differenzierte Erfassung von Kundenbedürfnissen- und Kundenwünschen	Gästefeedback differenziert über Gästefragebogen erfassen -> Jeder Gast kann seine gesamte Reise, aber auch jeden einzelnen Reisebestandteil bewerten und darüber hinaus verbal kommentieren.	Qualitative und quantitative Auswertung aller Gästefragebogendaten Gesamtzufriedenheit bei (1,61)	Qualitative und quantitative Auswertung aller Gästefragebogendaten Gesamtzufriedenheit bei (1,61)	Kontinuierlich	Zufriedenheitsniveau halten
Darstellung der Gästezufriedenheit online verbessern	Abbildung direkt auf der AIDA-Homepage und beschrieben im Nachhaltigkeitsbericht, Bereich Gäste & Gesellschaft	Umgesetzt	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich
Umstellung der Abbildung der Gästezufriedenheit	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung eines Kundenzufriedenheitsindex als Prozentwert, der die Ergebnisse aller Gästefragebögen eines Geschäftsjahres einschließt • Berücksichtigung aller gewichteten Teilzufriedenheiten der Reisebestandteile in Bezug auf die Gesamtzufriedenheit 	Zufriedenheit der AIDA Gäste lag im Durchschnitt bei: 94%	Zufriedenheit der AIDA Gäste lag im Durchschnitt bei: 94%	Kontinuierlich	Kontinuierlich
Mystery Checks zur Messung der Service- und Prozessperformance	Überprüfung der Servicequalität durch unabhängige Experten aus Hotellerie und Gastronomie.	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich

Verbesserung der Barrierefreiheit für Personen mit individuellen Beeinträchtigungen	Barrierefreiheit für hörgeschädigte Gäste ausweiten	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Barrierefreiheit auf neuen Schiffen noch stärker berücksichtigen und Angebote erweitern (Fit for Future – Demografische Entwicklungen)
	Barrierefreiheit für Rollstuhlfahrer ausweiten	Kontinuierlich	Einführung von Leihrollstühlen 2013	Kontinuierlich	
	Test neuer Treppenraupen für Landgänge		Durchgeführt im Februar 2013	Einführung	
	Orientierungshilfe für sehbehinderte Gäste	Kontinuierlich	Kontinuierlich	Kontinuierlich	
	Beförderungsmöglichkeit für Blindenführhunde	Eingeführt		Erste Gästebuchung mit Blindenhund für 2014	
	Erweitertes Angebot für Allergiker	Eingeführt	Kontinuierlich	Kontinuierlich	
	Transparentere Reiseinformationen für Barrierefreiheit	Grundangebot	Launch eigener Landingpage Barrierefreiheit	Kontinuierlich	
Kundendialog im Social Web	Engagement auf gängigen Plattformen wie Facebook, google+, Youtube, Twitter und in der AIDA Weblounge	AIDA Facebook Fanpage mit 380.000 Fans AIDA Weblounge mit 75.000 Mitgliedern	AIDA Facebook Fanpage mit 650.000 Fans AIDA Weblounge mit 87.000 Mitgliedern	AIDA Facebook Fanpage mit 720.000 Fans AIDA Weblounge mit 92.000 Mitgliedern	Weiteres Fanwachstum auf unseren Social Media Kanälen und in der AIDA Weblounge
Kundenbindung verbessern	AIDA Club für Vielfahrer mit attraktiven, auch kostenfreien Vorteilen	800.000 Mitglieder	900.000 Mitglieder	Kontinuierlich wachsen	Mitglieder zu einer aktiven Mitgestaltung des Clubs motivieren

► ERFOLGE

ZIEL	MASSNAHME	STAND 2012	STAND 2013	STAND 03.2014	AUSBLICK
------	-----------	------------	------------	---------------	----------

► POSITION ALS WIRTSCHAFTSMOTOR AUSBAUEN UND NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN

Erweiterung der Flotte	<ul style="list-style-type: none"> • Beauftragung Bau neuer Schiffe • Steigerung der Bettenkapazität 	Taufe AIDamar 16.442 Betten	Taufe AIDastella 18.363 Betten		In 2015 und 2016 je ein neues Schiff bis 2016 25.136 Betten
Intensivierung des positiven Einflusses auf die lokale Wirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> • Schaffung neuer Arbeitsplätze • Ausbau Standort in Rostock • Neues Entertainment Haus in Hamburg 	6.000 Mitarbeiter Spatenstich Neubau Bürokomplex AIDA home in Rostock 15.300 Partner Durchführung Expertenforum	6.900 Mitarbeiter Grundsteinlegung für AIDA Home Januar 2013: Richtfest AIDA Entertainment Hamburg	2014 Bezug von AIDA Home	Weiteres Wachstum Verstärkte Auswahl von Lieferanten auch unter Nachhaltigkeitskriterien Forcierung von Gästebesuchen bei lokalen Projekten/Initiativen
und in den Zielländern	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau Partnernetz und -beziehungen • Studie zum wirtschaftlichen Einfluss von AIDA auf Mecklenburg Vorpommern 	Lead Partner EU Baltic Sea Forum Teilnahme, Bekanntgabe Ergebnisse	Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Partnern vor Ort z.B. zum Thema umweltfreundlicher Transport und Energieversorgung (u.a. Ostseeraum)		
Erweiterung des Reiseangebotes	Aufnahme neuer Zielländer in das Programm	Zwei neue Destinationen: Venedig sowie die im Norden von Norwegen gelegenen Inselgruppen Spitzbergen und Lofoten	Vier Neue Zielhäfen: Venedig, Dubrovnik, Zadar und Ravenna; Neue Destinationen: Ferrol, Leixoes, Ashdod regulär, Ponta Delgada neue Routen u.a. in Nordeuropa	14/15: Tampa, New Orleans, San Juan	Ständige Weiterentwicklung der angebotenen Destinationen/ Attraktivität durch neue Routen

Ausbau der Marktstellung in Deutschland	<p>Bekanntheitsgrad der Marke AIDA steigern</p> <p>Stärkung des positiven Images</p>	<p>45,3 Mio. (70,1%) Deutsche kennen die Marke AIDA.</p> <p>10,4 Mio. (16,1%) Deutsche möchten Urlaub auf unseren Schiffen verbringen.</p>	<p>46,3 Mio. Deutsche kennen AIDA</p> <p>11,6 Mio. Deutsche möchten ihren Urlaub auf unseren Schiffen verbringen</p> <p>AIDA installiert umfassendes System zur Reduzierung der Abgase und ist damit Vorreiter in der Branche</p>	<p>Intensivierung Stakeholderdialog und Netzwerkpartnerschaften</p> <p>Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie</p> <p>Unterzeichnung des UN WTO Ethikkodex als Vorreiter in der Kreuzfahrt</p>	<p>Vorreiter durch Innovation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neueste Technologien • Berücksichtigung verbesserter Kreislaufwirtschaft bei Neubauten und Neuanschaffungen
---	--	--	---	---	---

► ERFOLGE TEILEN

<p>Engagement für Umwelt und Gesellschaft</p> <p>Förderung von Forschung und Projekten in den Bereichen soziale Verantwortung, Umwelt und Mitarbeiter</p>	<p>Gründungsmitglied Verein „AIDA Freunde der Meere“</p> <p>Unterstützung von gemeinnützigen Organisationen</p> <p>Spendenmanagement</p>	<p>u.a. SOS Kinderdorf e.V.</p> <p>Verabschiedung einer Spendenrichtlinie: Spenden werden deutlicher an die Unternehmensziele gekoppelt und in Bereichen erfolgen, die eng mit dem Unternehmen verbunden sind</p>	<p>Vereinsgründung im März 2013</p> <p>Erste Projekte (z.B. Beteiligung am Int. Coastal clean-Up Day)</p> <p>u.a. Spenden an SOS Kinderdorf auf den Philippinen und von Taifun Haiyan betroffene Crewmitglieder und Familien</p> <p>Etablierung von Spendenrichtlinie und Spendenkomitee</p>	<p>Ausbau der Projekte und Partnerschaften</p> <p>Kontinuierlich</p> <p>Kontinuierlich</p>	<p>Kontinuierlich</p> <p>Kontinuierlich</p> <p>Kontinuierlich</p>
---	--	---	--	--	---